

Übersicht

über die vom Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises in seiner 8. Sitzung am 09.12.2015 gefassten Beschlüsse:

| TO.-Punkt | Beratungsgegenstand | Beschluss-Nr./Ergebnis | Abstimmungsergebnis |
|-----------|--|---------------------------|--------------------------------------|
| | Öffentlicher Teil | | |
| 1. | Niederschrift über die 8. Sitzung des Kreistages am 24.08.2015 | Anerkannt | |
| 2. | Umbesetzung von Gremien und Ausschüssen | | |
| 2.1. | Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 19.11.2015: Umbesetzung von Ausschüssen | 170/15 Zustimmung | einstimmig, Seite 12 |
| 2.2. | Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 19.11.2015: Umbesetzung von Ausschüssen | von der TO abge- setzt | |
| 2.3. | Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 24.11.2015: Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien | 171/15 Zustimmung | einstimmig, Seite 13 |
| 2.4. | Antrag der AfD-Kreistagsfraktion vom 24.11.2015: Neu-/Umbesetzung von Ausschüssen | 172/15 Zustimmung | einstimmig, Seite 14 |
| 3. | Genehmigung eines Eilbeschlusses nach § 50 Abs.3 KrO NRW: Umbesetzung von Gremien, Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 09.09.2015 | 173/15 Genehmigung | einstimmig, Seite 15 |
| 4. | Genehmigung eines Eilbeschlusses nach § 50 Abs. 3 KrO NRW: Öffentlicher Dienstleistungsauftrag an die Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis | 174/15 Genehmigung | einstimmig, Seite 15 |
| 5. | Genehmigung eines Eilbeschlusses nach § 50 Abs. 3 KrO NRW: Einrichtung eines Inklusions-Fachbeirates, hier: Bestellung eines sachkundigen Einwohners in den Ausschuss für Inklusion und Gesundheit | 175/15 Genehmigung | einstimmig, Seite 16 |
| 6. | Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung nach § 50 Abs. 3 KrO NRW: ÖPNV Bedarfsplan NRW | 176/15 Genehmigung | MB./ 6 CDU, 1 E. CDU, Seite 17 |
| 7. | Aufnahmeantrag des Rhein-Sieg-Kreises zur Mitgliedschaft in die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. | 177/15 Zustimmung | einstimmig, E. AfD, Seite 17 |
| 8. | Bundesmittel der "Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen" | 178/15 Zustimmung | einstimmig, E. AfD, Seite 18 |

| | | | |
|-------|---|-----------------------------|--|
| 9. | Kinder- und Jugendförderplan 2014 - 2020 | 179/15 Zustimmung | einstimmig, E. AfD, Abg. Meise, Seite 18 |
| 10. | 3. Änderung des Landschaftsplanes Nr. 7 „Siegburg-Troisdorf-Sankt Augustin“ | 180/15 Zustimmung | einstimmig, Seite 18 |
| 11. | RSAG AöR | | |
| 11.1. | Satzung über die Entsorgung von Abfällen (Abfallsatzung) durch den Rhein-Sieg-Kreis im Gebiet der 19 kreisangehörigen Städte und Kommunen in der ab 01.01.2016 gültigen Fassung | 181/15 Zustimmung | einstimmig, Seite 19 |
| 11.2. | Satzung über die Heranziehung zu Gebühren für die Abfallentsorgung (Gebührensatzung) durch den Rhein-Sieg-Kreis in seinem Gebiet der 19 kreisangehörigen Städte und Gemeinden in der ab 01.01.2016 gültigen Fassung | 182/15 Zustimmung | MB./ FDP, Seite 19 |
| 11.3. | Gebührenbedarfsberechnung für den Gebührentarif der öffentlichen Abfallentsorgung im Rhein-Sieg-Kreis 2016 | 183/15 Zustimmung | MB./ FDP, Seite 20 |
| 12. | Verwendung des Restbestands der Schadenersatzzahlung der Rhein-Sieg Abfallwirtschaftsgesellschaft (RSAG) aus dem Jahr 2009 | 184/15 Zustimmung | einstimmig, Seite 20 |
| 13. | Bestellung und Abberufung des Leiters/der Leiterin des Prüfungsamtes | 185/15 Zustimmung | einstimmig, Seite 21 |
| | | 186/15 Zustimmung | einstimmig, Seite 21 |
| 14. | Jahresabschluss 2014 | | |
| 14.1. | Feststellung des Jahresabschlusses des Rhein-Sieg-Kreises für das Haushaltsjahr 2014 und Entlastung des Landrates | 187/15 Feststellung | einstimmig, E. AfD, Seite 21 |
| | | 188/15 Entlastung des LR | einstimmig, E. AfD, Abg. Dr. Fleck u. Meise, Seite 21 |
| 14.2. | Verwendung des für das Haushaltsjahr 2014 ausgewiesenen Jahresüberschusses | 189/15 Zustimmung | einstimmig, Seite 22 |
| 15. | Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung der Jahre 2017 - 2019 | Kenntnisnahme | |
| 16. | Beteiligung der Flughafen Köln/Bonn GmbH (FKB) an der AHS Aviation Handling Services GmbH (AHS GmbH) und deren Tochtergesellschaft AHS Köln Aviation Handling Services GmbH (AHS CGN GmbH) | 190/15 Zustimmung | MB./ AfD, LINKE, FuW/Piraten, Seite 22 |
| 17. | Entgelt-Ordnung für die "Parkgarage Kreishaus" | 191/15 Zustimmung | einstimmig, E. 1 CDU Seite 23 |

| | | | |
|-----|---|--|-------------------------|
| 18. | Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Verbundschule Bornheim | 192/15 Zustimmung | einstimmig, Seite 23 |
| 19. | Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE und der Gruppe im Kreistag FUW/Piraten vom 17.11.2015: Gesundheitskarte für Flüchtlinge möglich machen | von der TO abgesetzt | |
| 20. | Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE und der Gruppe im Kreistag FUW/Piraten vom 20.11.2015: Festlegung von Wertgrenzen für über-/ und außerplanmäßige Ausgaben sowie für die Pflicht zum Erlass einer Nachtragsatzung | 193/15 Verweis in den Finanzausschuss | einstimmig, Seite 24 |
| 21. | Mitteilungen und Anfragen Nichtöffentlicher Teil | | |
| 22. | Mitteilungen und Anfragen | | |

Niederschrift

über die in der 8. Sitzung des Kreistages des Rhein-Sieg-Kreises am 09.12.2015 gefassten Beschlüsse:

Sitzungsbeginn: 16:05 Uhr
Sitzungsende: 16:50 Uhr
Ort der Sitzung: A 1.16
Datum der Einladung: 26.11.2015
Einladungsnachtrag vom:

Anwesende Mitglieder:

Vorsitzender

Herr Sebastian Schuster

Kreistagsabgeordnete CDU

Herr Oliver Baron
Herr Jürgen Becker
Frau Renate Becker-Steinhauer
Herr Dr. Torsten Bieber
Herr Norbert Chauvistré
Frau Brigitte Donie
Herr Christoph Fiévet
Herr Björn Franken
Herr Franz Gasper
Frau Katharina Gebauer
Herr Dr. Josef Griese
Herr Jörg Erich Haselier
Frau Hildegard Helmes
Herr Hans-Peter Höhner
Herr Ivo Hurnik
Frau Silke Josten-Schneider
Herr Marcus Kitz
Herr Oliver Krauß
Frau Gabriele Kretschmer
Herr Joachim Kühlwetter
Frau Notburga Kunert
Frau Sigrid Leitterstorf
Herr Oliver Roth
Herr Tim Salgert
Herr Josef Schäferhoff
Herr Martin Schenkelberg
Herr Raimund Schink
Herr Michael Solf
Herr Michael Söllheim
Herr Andreas Sonntag
Herr Helmut Weber

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

Kreistagsabgeordnete SPD

Herr Werner Albrecht
Frau Bettina Bähr-Losse
Frau Gisela Becker
Herr Harald Eichner
Frau Stefanie Göllner
Herr Folke große Deters
Herr Sebastian Hartmann
Herr Volker Heinsch
Frau Veronika Herchenbach-Herweg
Frau Ute Krupp
Herr Paul Lägel
Frau Nicole Männig
Frau Cornelia Mazur-Flöer
Frau Joline Piel
Herr Udo Scharnhorst
Herr Björn Seelbach
Frau Susanne Sicher
Frau Ursula Studthoff
Herr Dietmar Tendler
Herr Achim Tüttenberg
Herr Denis Waldästl

Kreistagsabgeordnete GRÜNE

Frau Michaela Balansky
Frau Johanna Bienentreu
Frau Gabi Deussen-Dopstadt
Frau Alexandra Gauß
Frau Edith Geske
Herr Burkhard Hoffmeister
Herr Martin Metz
Frau Irmhild Schaffrin
Herr Ingo Steiner
Herr Wilhelm Windhuis

Kreistagsabgeordnete FDP

Herr Christoph Cáceres Ayllón
Frau Renate Frohnhöfer
Herr Dr. Friedrich-Wilhelm Kuhlmann
Herr Dr. Karl-Heinz Lamberty
Frau Nicole Westig-Keune

Kreistagsabgeordneter DIE LINKE

Herr Frank Kemper
Herr Michael Lehmann
Herr Michael Otter

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

Kreistagsabgeordnete AfD

Herr Norbert Klein
Herr Ralf-Udo Rothe
Herr Vladimir Skoda

Kreistagsabgeordnete FUW/Piraten

Frau Anja Moersch
Frau Maria Luise Streng

Kreistagsabgeordneter NPD

Frau Ariane Christine Meise

Kreistagsabgeordneter Volksabstimmung

Herr Dr. Ing. Helmut Fleck

Schrifführer

Herr Dirk Kassel

Entschuldigt fehlten:Kreistagsabgeordnete CDU:

Herr Klaus Döhl
Herr Matthias Schmitz
Herr Christian Sieberg

Unentschuldigt fehlten:

Vertreter/innen der Verwaltung:

KD´in Heinze
Ltd. KVD Carl
Ltd. KVD Jaeger
Ltd. KVD´in Udelhoven
Dezernent Schwarz
Dezernent Wagner
KVD ´in Böker
KVD ´in Waibel
VA Peiter
VA Schumacher

Pressereferentin Lorenz

VA Boomgaren
VA Rellecke
KAR Kassel – Schrifführer

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

Herr Grünhage
Frau Hauser

Vertreter der Presse

Gäste:

| | | |
|---|---|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |
| | Allgemeine und Geschäftsordnungsangelegenheiten | |

Der Landrat eröffnete die 8. Sitzung des Kreistages und begrüßte die Anwesenden.

Anlässlich der letzten Sitzung des Kreistages in diesem Jahr lud er die Kreistagsmitglieder herzlich zu einem Kaltgetränk und einem kleinen Imbiss im Foyer vor dem Sitzungssaal im Anschluss an die Sitzung ein. Zudem überreichte er den Kreistagsmitgliedern als Dankeschön für deren ehrenamtliches Engagement für die Bürgerinnen und Bürger im Rhein-Sieg-Kreis und für die Arbeit im Hinblick auf die Flüchtlingssituation das Jahrbuch des Rhein-Sieg-Kreises mit dem Schwerpunkt Sport. Dann gedachte der Landrat der am 21. September 2015 im Alter von 93 Jahren verstorbenen ehemaligen Kreistagsabgeordneten Frau Dr. Brigitte Penner aus Meckenheim.

Frau Brigitte Penner sei als erste Frau 1969 für die CDU in den Kreistag des gerade gegründeten Rhein-Sieg-Kreises eingezogen und habe über viele Jahre kommunalpolitische Geschichte geschrieben. Sie stand an der Spitze der CDU-Frauenunion und habe von 1975 bis 1979 das Amt der stellvertretenden Landrätin übernommen. Mit großem Engagement und Beharrlichkeit habe Brigitte Penner für ihre politischen Ziele gekämpft.

1989 sei Brigitte Penner aus dem Kreistag ausgeschieden und habe sich anschließend bis 1994 als sachkundige Bürgerin im Ausschuss für Angelegenheiten von Menschen mit Behinderungen engagiert.

Weiter gedachte der Landrat dem am 17.11.2015 im Alter von 83 Jahren verstorbenen ehemaligen Kreistagsabgeordneten Heinz-Josef Nüchel aus Eitorf.

Heinz-Josef Nüchel sei von 1961 bis 1979 und erneut von 1989 bis 1999 Mitglied des Kreistages des Siegkreises und des Rhein-Sieg-Kreises und langjähriger Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion gewesen.

In dieser Zeit habe sich Heinz-Josef Nüchel immer mit Engagement und Sachverstand für die Bürgerinnen und Bürger eingesetzt. Als ausgewiesener Fachmann engagierte sich Heinz-Josef Nüchel im Kreistag insbesondere für Kinder, Jugend und Familie. Nach dem Berlin/Bonn-Beschluss und dem damit verbundenen Strukturwandel, habe er mutig und mit Weitblick an der Zukunft des Rhein-Sieg-Kreises mitgewirkt.

Heinz-Josef Nüchel gestaltete das kommunale Geschehen und arbeitete daran, dass der Rhein-Sieg-Kreis ein besonders leistungsfähiger und angesehener Kreis in Nordrhein-Westfalen bleibt.

Grundsatztreu, aber kompromissbereit, freundlich und kollegial, sei Heinz-Josef Nüchel als engagierter Kommunalpolitiker über Parteigrenzen hinweg hoch angesehen und allseits geschätzt gewesen.

In vielen ehrenamtlichen Funktionen habe Heinz-Josef Nüchel zudem wertvolle Arbeit für unsere Gesellschaft geleistet. Für sein herausragendes Engagement habe er zahlreiche Ehrungen erhalten. Im Jahr 2001 sei er für seine Verdienste um das Allgemeinwohl mit dem Großen Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet worden.

Der Kreistag werde Frau Dr. Brigitte Penner und Heinz-Josef Nüchel ein ehrendes Andenken bewahren!

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

Sodann gratulierte der Landrat dem Abg. Schink zu seinem 70. Geburtstag. Dem Abg. Tüttenberg gratulierte der Landrat zur seiner 100. Kreistagssitzung und überreichte als Präsent zwei Flaschen Wein. Seit Oktober 1989 sei der Abg. Tüttenberg Mitglied des Kreistages.

Weiterhin teilte der Landrat mit, dass der **Abg. Dr. Yorck Dietrich** mit Wirkung vom 13.10.2015 aus dem Kreistag durch Mandatsverzicht ausgeschieden sei. Herr Dr. Dietrich sei seit dem 10.06.2014 Mitglied des Kreistages des Rhein-Sieg-Kreis gewesen und habe in dieser Eigenschaft verschiedenen Ausschüssen wie dem Ausschusses für Planung und Verkehr, dem Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus und des Finanzausschusses sowie als stellvertretendes Mitglied dem Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Integration angehört. Zudem sei Herr Dr. Dietrich Mitglied im Arbeitskreis Konsolidierung gewesen.

Der Landrat dankte ihm für sein ehrenamtliches Engagement für den Rhein-Sieg-Kreis und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute!

Anstelle des Abg. Dr. Yorck Dietrich ziehe nunmehr als Listennachfolger für die AfD **Herr Ralf-Udo Rothe** aus Troisdorf in den Kreistag ein. Die entsprechende Annahmeerklärung nach § 36 KWahlG sei beim Wahlleiter am 05.11 2015 eingegangen.

Anschließend trug der Landrat folgenden Verpflichtungstext vor, den der neue Kreistagsabgeordnete nachsprach:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle des Kreises erfüllen werde. So wahr mir Gott helfe.“

Dann gratulierte er dem neuen Kreistagsmitglied zu seiner Mitgliedschaft im Kreistag und wünschte ihm eine erfolgreiche Zeit als Mitglied des Kreistages.

Der Landrat nahm Bezug auf die Einladung vom 26.11.2015 sowie die heutige Tischvorlage der SPD-Kreistagsfraktion mit dem Änderungsantrag zu TOP 19 „Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE und der Gruppe im Kreistag FUW/Piraten vom 17.11.2015: Gesundheitskarte für Flüchtlinge möglich machen“.

Er stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt sei. Der Landrat fragte, ob es weitere Wünsche zur Tagesordnung gebe. Dies war nicht der Fall.

Zur Tagesordnung schlug der Landrat vor, Tagesordnungspunkt 2.2 „Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 19.11.2015: Umbesetzung von Ausschüssen“ im öffentlichen Teil der Sitzung aufgrund der Mitteilung des Abg. Otter wegen weiteren Abstimmungsbedarfes von der Tagesordnung abzusetzen. Insoweit habe der Kreisausschuss auch keine Beschlussempfehlung in seiner Sitzung am 07.12.2015 getroffen. Weiter schlug der Landrat vor, den Tagesordnungspunkt 19 „Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE und der Gruppe im Kreistag FUW/Piraten vom 17.11.2015: Gesundheitskarte für Flüchtlinge möglich machen“ von der Tagesordnung abzusetzen.

Als Begründung trug der Landrat hierzu vor, dass diese Problematik bereits in den vergangenen Dienstbesprechungen mit den Hauptverwaltungsbeamten thematisiert worden sei. Mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern sei man verblieben, dass in der kommenden Konferenz mit den Hauptverwaltungsbeamten am 19.02.2016 das Thema Gesundheitskarte noch einmal gemeinsam erörtert werde.

| | | |
|-----|---------------------|-----------------------|
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |
|-----|---------------------|-----------------------|

Demnach hätten die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister die Gelegenheit, sich um eine gemeinsame Lösung zu bemühen, wobei der Kreis unterstützend und beratend zur Verfügung stehe. Ziel sei es schließlich, eine gemeinsame Haltung der Kommunen in dieser Angelegenheit zu erreichen. Weiter bemerkte der Landrat, die politischen Gremien über das Ergebnis dieser Verhandlungen mit den Hauptverwaltungsbeamten zu unterrichten.

Abg. große Deters wies darauf hin, dass die Politik zu dieser Thematik nicht in einem entsprechenden Umfang beteiligt worden sei. Die SPD-Kreistagsfraktion bleibe bei der Auffassung, dass die Frage über die Einführung der Gesundheitskarte kein Geschäft der laufenden Verwaltung sei, sondern eine Frage, über die die Politik zu befinden habe, zumal es sich bei der Einführung der Gesundheitskarte um keine regelmäßig wiederkehrende Geschäfte der Verwaltung handle. Folglich hätte man bei entsprechenden Ergebnissen in dieser Angelegenheit gerne eine Vorlage, die der Politik eine Entscheidung ermögliche. So solle der Landrat die Zusage geben, dass die politischen Gremien alle Informationen erhalten werden und sich zu diesen Informationen in Form einer Entscheidung verhalten können. Dass diese wichtige Angelegenheit für den Kreis und den Kommunen ausschließlich zwischen dem Landrat und den Hauptverwaltungsbeamten ohne Beteiligung des Kreisausschusses geregelt werden solle, könne die SPD-Kreistagsfraktion nicht mittragen.

Abg. Otter sagte, er schließe sich insofern für die Kreistagsfraktion DIE LINKE der vorgenannten Argumentation an, dass in dieser Angelegenheit die Verwaltung von der Politik einen Auftrag erhalten solle, was nicht heiße, dass die Verhandlungen mit den Hauptverwaltungsbeamten nicht geführt werden sollen, zumal dabei eine große Richtung definiert werden könne.

Abg. Geske merkte an, dass man diese Thematik in den Ausschüsse und im Rat der Stadt Troisdorf mit der Maßgabe verhandelt habe, eine Einigung mit dem Kreis zu erzielen. Es könne jedoch nicht sein, dass es heiße, eine Regelung solle auf Kreisebene mit dem Ziel einer Einigung zwischen den Kommunen durchgeführt werden, der Kreis jedoch erkläre, es sei eine Angelegenheit Kommunen. Es müsse vielmehr eine Lösung zwischen dem Kreis und den Kommunen herbeigeführt werden, die in den Kommunen eine politische Entscheidung möglich mache.

Ltd. KVD Carl erläuterte, dass der Kreis bereits mehrfach auf die Zuständigkeit der Städte und Gemeinden hingewiesen habe und hierbei eine Vermittlungsfunktion ausführe, wonach sich eine Diskussion über die Deklaration eines Geschäftes der laufenden Verwaltung erübrige. Eine Klärung solle man zunächst bei den Kommunen durchführen und anschließend werde man die Politik damit befassen.

Mit der Zusage, dass man die politischen Gremien mit der erörterten Thematik befassen werde, ließ der Landrat sodann über die Absetzung der Tagesordnungspunkte 2.2 und 19 abstimmen.

**B.-Nr.
169/15**

Der Kreistag beschließt, den Tagesordnungspunkte 2.2 „Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 19.11.2015: Umbesetzung von Ausschüssen“ und 19 „Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE und der Gruppe im Kreistag FUW/Piraten vom 17.11.2015: Gesundheitskarte für Flüchtlinge möglich machen“ im öffentlichen Teil der Sitzung von der Tagesordnung der heutigen Sitzung abzusetzen.

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

Abst.- **MB./ 2 SPD**
Erg.:

Der Landrat fragte, ob es weitere Wünsche zur Tagesordnung gebe. Das war nicht der Fall.

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

Öffentlicher Teil

| | | |
|---|--|--|
| 1 | Niederschrift über die 8. Sitzung des Kreistages am 24.08.2015 | |
|---|--|--|

Hierzu lagen keine Einwendungen vor. Die Niederschrift gilt somit als anerkannt.

| | | |
|---|---|--|
| 2 | Umbesetzung von Gremien und Ausschüssen | |
|---|---|--|

| | | |
|-----|--|--|
| 2.1 | Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 19.11.2015: Umbesetzung von Ausschüssen | |
|-----|--|--|

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage vom 19.11.2015 und wies auf die einstimmige Beschlussempfehlung in der Sitzung des Kreisausschusses vom 07.12.2015 hin.

B.-Nr.
170/15

Der Kreistag beschließt nachfolgende Umbesetzung:

Die Sachkundige Bürgerin (SkB) Jana Rentzsch wird anstelle des SkB Dr. Thomas Bauer-Balci stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Inklusion und Gesundheit

Abst.-
Erg.:

Einstimmig.

| | | |
|-----|---|--|
| 2.2 | Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 19.11.2015: Um- besetzung von Ausschüssen | |
|-----|---|--|

- von der Tagesordnung abgesetzt – vgl. „Allgemeine und Geschäftsordnungsangelegenheiten“ -

| | | |
|-----|--|--|
| 2.3 | Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 24.11.2015: Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien | |
|-----|--|--|

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage vom 24.11.2015 und wies auf die einstimmige Beschlussempfehlung in der Sitzung des Kreisausschusses vom 07.12.2015 hin.

B.-Nr.
171/15

Der Kreistag beschließt nachfolgende Umbesetzungen:

1. Aufsichtsrat der Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH (RSVG)

Der Abg. Denis Waldästl wird anstelle der Abg. Bettina Bähr-Losse stellvertretendes Mitglied im Aufsichtsrat der Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH (RSVG).

2. Gesellschafterversammlung der Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH (RSVG)

Der Abg. Denis Waldästl wird anstelle der Abg. Bettina Bähr-Losse stellvertretendes Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH (RSVG).

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

3. Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft

Die **Abg. Nicole Männig** wird stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft.

**Abst.-
Erg.:**

Einstimmig.

| | | |
|-----|---|--|
| 2.4 | Antrag der AfD-Kreistagsfraktion vom 24.11.2015: Neu-/Umbesetzung von Ausschüssen | |
|-----|---|--|

Der **Landrat** verwies auf die Beschlussvorlage vom 24.11.2015 und wies auf die einstimmige Beschlussempfehlung in der Sitzung des Kreisausschusses vom 07.12.2015 hin.

**B.-Nr.
172/15**

Der Kreistag beschließt nachfolgende Neu- und Umbesetzungen von Ausschüssen:

1. Finanzausschuss

Der **Abg. Vladimir Skoda** wird anstelle des ausgeschiedenen **Abg. Dr. Yorck Dietrich** ordentliches Mitglied im Finanzausschuss

2. Rechnungsprüfungsausschuss

Der **Sachkundig Bürger (SkB) Ralf-Uter Haritz** wird anstelle des **Abg. Vladimir Skoda** ordentliches Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss. Der **SkB Thomas Matzke** wird anstelle des **SkB Ralf-Uter Haritz** stellvertretendes Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss.

3. Personalausschuss

Der **SkB Wolfgang König** wird anstelle des ausgeschiedenen **SkB Johann Georg Gross** stellvertretendes Mitglied im Personalausschuss.

4. Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus

Der **SkB Thomas Matzke** wird anstelle des ausgeschiedenen **Abg. Dr. Yorck Dietrich** ordentliches Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus. Der **SkB Horst Leiser** wird anstelle des **Abg. Vladimir Skoda** stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus.

5. Ausschuss für Planung und Verkehr

Der **SkB Peter Kurth** wird anstelle des ausgeschiedenen **Abg. Dr. Yorck Dietrich** ordentliches Mitglied im Ausschuss für Planung und Verkehr. **SkB Wolfgang König** wird anstelle des **SkB Peter Kurth** stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Planung und Verkehr.

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

6. Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Integration

Der **SkB Arvid Ellenberger** wird anstelle des ausgeschiedenen **SkB Johann Georg Gross** ordentliches Mitglied im Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Integration. Der **SkB Thomas Matzke** wird anstelle des ausgeschiedenen **Abg. Dr. Yorck Dietrich** stellvertretende Mitglied im Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Integration.

7. Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung

Der **SkB Helmut Holzem** wird anstelle des ausgeschiedenen **SkB Johann Georg Gross** stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung.

8. Ausschuss für Inklusion und Gesundheit

Der **SkB Wolfgang König** wird anstelle des **Abg. Vladimir Skoda** ordentliches Mitglied im Ausschuss für Inklusion und Gesundheit. Der **SkB Arvid Ellenberger** wird stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Inklusion und Gesundheit.

9. Ausschuss für Kultur und Sport

Der **SkB Arvid Ellenberger** wird anstelle des ausgeschiedenen **SkB Johann Georg Gross** stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Kultur und Sport.

10. Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft

Der **Abg. Ralf-Udo Rothe** wird anstelle des **SkB Horst Leiser** ordentliches Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft. Der **SkB Ralf-Uter Haritz** wird anstelle des **SkB Peter Kurth** stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft.

11. Ausschuss für Rettungswesen und Katastrophenschutz

Der **SkB Helmut Holzem** wird anstelle des **SkB Christoph Behr** ordentliches Mitglied im Ausschuss für Rettungswesen und Katastrophenschutz. Der **Abg. Ralf-Udo Rothe** wird anstelle des **Abg. Norbert Klein** stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Rettungswesen und Katastrophenschutz.

**Abst.-
Erg.:**

Einstimmig.

| | | |
|---|--|--|
| 3 | Genehmigung eines Eilbeschlusses nach § 50 Abs.3 KrO NRW: Umbesetzung von Gremien, Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 09.09.2015 | |
|---|--|--|

Der **Landrat** verwies auf die Beschlussvorlage vom 22.09.2015 und wies auf den einstimmigen Eilbeschluss des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 21.09.2015 hin.

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

B.-Nr. **Der Kreistag genehmigt nach § 50 Abs. 3 Satz 1 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) nachfolgenden, vom Kreisausschuss in seiner Sitzung am 21.09.2015 gefassten Eilbeschluss:**
173/15

Der Abg. Paul Lägel wird anstelle des Abg. Dietmar Tendler ordentliches Mitglied in der Mitgliederversammlung Region Köln/Bonn e.V..

Abst.-
Erg.: **Einstimmig.**

| | | |
|---|--|--|
| 4 | Genehmigung eines Eilbeschlusses nach § 50 Abs. 3 KrO NRW: Öffentlicher Dienstleistungsauftrag an die Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis | |
|---|--|--|

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage vom 22.09.2015 und auf die einstimmigen Beschlussempfehlungen des Ausschusses für Planung und Verkehr in seiner Sitzung am 27.08.2015, des Finanzausschusses in seiner Sitzung am 17.09.2015 und auf den einstimmigen Eilbeschluss des Kreisausschusses nach § 50 Abs. 3 KrO NRW in seiner Sitzung vom 21.09.2015.

B.-Nr. **Der Kreistag genehmigt nach § 50 Abs. 3 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) nachfolgenden, vom Kreisausschuss in seiner Sitzung am 21.09.2015 gefassten Eilbeschluss:**
174/15

Die Verwaltung wird beauftragt, die Absicht zur Vergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages gem. Art. 5 Abs. 2 VO (EG) Nr. 1370/2007 an die RVK nach Art. 7 Abs. 2 VO (EG) Nr. 1370/2007 bekannt zu machen und die notwendigen Schritte zur Vorbereitung der Vergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages an die RVK vorzunehmen.

Abst.-
Erg.: **Einstimmig.**

| | | |
|---|--|--|
| 5 | Genehmigung eines Eilbeschlusses nach § 50 Abs. 3 KrO NRW: Einrichtung eines Inklusions-Fachbeirates, hier: Bestellung eines sachkundigen Einwohners in den Ausschuss für Inklusion und Gesundheit | |
|---|--|--|

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage vom 26.10.2015 und auf den einstimmigen Eilbeschluss des Kreisausschusses nach § 50 Abs. 3 KrO NRW in seiner Sitzung vom 16.11.2015.

B.-Nr. **Der Kreistag genehmigt nach § 50 Abs. 3 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) nachfolgenden, vom Kreisausschuss in seiner Sitzung am 16.11.2015 gefassten Eilbeschluss:**
175/15

Der Vorsitzende des Inklusions-Fachbeirates, Herr Jürgen Buchholz, wird zum sachkundigen Einwohner und die stellvertretenden Vorsitzenden im Inklusions-Fachbeirat, Herr Günter Wingender und Herr Tim Hirschmann, zu stellvertretenden sachkundigen Einwohnern im Ausschuss für Inklusion und Gesundheit bestellt.

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

Abst.-
Erg.: **Einstimmig.**

| | | |
|---|---|--|
| 6 | Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung nach § 50 Abs. 3 KrO NRW: ÖPNV Bedarfsplan NRW | |
|---|---|--|

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage und auf die am 13.10.2015 getroffene Dringlichkeitsentscheidung zum Thema ÖPNV Bedarfsplan NRW und die mehrheitliche Beschlussempfehlung des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 16.11.2015.

B.-Nr. **Der Kreistag genehmigt gem. § 50 Abs. 3 KrO NRW nachfolgende am**
176/15 **13.10.2015 getroffene Dringlichkeitsentscheidung:**

- I. Zur anstehenden Fortschreibung des ÖPNV-Bedarfsplans NRW werden folgende Projekte gemeldet:
 1. **Elektrifizierung der S-Bahnstrecke 23 Bonn Hbf - Rheinbach – Euskirchen**
 2. **Vollständiger zweigleisiger Ausbau der Voreifelbahn (S 23) zwischen Bonn und Euskirchen**
 3. **Verlängerung der S 23 über Bonn Hbf – HP UN-Campus bis Bad Godesberg-Mehlem, mit entsprechendem Infrastrukturausbau**
 4. **Neubau der linksrheinischen S-Bahn Köln – Bonn-Mehlem**
 5. **Seilbahn-Neubaustrecke Bonn Venusberg Uni-Klinikum - DB HP UN-Campus (mit möglicher rechtsrheinischer Verlängerung)**
 6. **Neubau einer oberirdischen Straßenbahnstrecke rechtsrheinisch/Bonn Hbf – Uni-Campus/Endenich – Brüser Berg**
 7. **Verlängerung der Stadtbahn von Bonn-Tannenbusch Mitte über HP Buschdorf und/oder der Straßenbahn von Auerberg nach Buschdorf-Mitte/Ost**
 8. **Stadtbahn-Neubaustrecke (Bonn Hbf-)Bonn-Beuel – Siegbrücke – Niederkassel mit möglichem Anschluss an die KVB („rechtsrheinische Rheinuferbahn“), ggf. mit Einbindung der Zweigstrecke Mondorf – Sieglar – Troisdorf und einer weiteren Rheinquerung**
 9. **Herstellung von Bahnverbindungskurven zur existierenden Stadtbahnstrecke über die Bonner Südbrücke, linksrheinisch aus/in Richtung Bad Godesberg, rechtsrheinisch aus/in Richtung Beuel**
 10. **Verlängerung der Straßenbahnstrecke von Bonn-Dottendorf nach Friesdorf, ggf. weiter Richtung Hochkreuz/Bad Godesberg**
 11. **Ausbau Bonn-Ramersdorf – Bad Honnef (-Koblenz)**

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

12. **Ausbau der Siegstrecke für den SPNV**
13. **Ausbau Frankfurter Straße – Gummersbach**
14. **Neubau Stadtbahn Bad Godesberg Stadthalle – Mehlem**
15. **Neubau Stadtbahn/Straßenbahn Beuel – Kohlkaul**
16. **Vollständiger zweigleisiger Ausbau der Vorgebirgsbahn (Linie 18) zwischen Brühl und Bonn**
17. **Beschleunigung/Kapazitätserhöhung der Stadtbahnlinie 66**

II. Bei Anmeldung der Projekte bei der Bezirksregierung wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die dargestellte Bezifferung 1-17 ausschließlich der Aufzählung dient und nicht als Priorisierung der Projekte untereinander anzusehen ist.

III. Die Verwaltung wird beauftragt, form- und fristgerecht die Bezirksregierung über das Beratungsergebnis zu informieren.

**Abst.-
Erg.:**

MB./ 6 CDU, 1 E. CDU

| | | |
|---|---|--|
| 7 | Aufnahmeantrag des Rhein-Sieg-Kreises zur Mitgliedschaft in die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. | |
|---|---|--|

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage vom 22.09.2015 und auf die einstimmigen Beschlussempfehlungen des Ausschusses für Planung und Verkehr in seiner Sitzung am 27.08.2015 und des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 21.09.2015.

**B.-Nr.
177/15**

Der Kreistag stimmt dem Leitantrag zur Aufnahme in die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. zu.

**Abst.-
Erg.:**

Einstimmig, E. AfD.

| | | |
|---|---|--|
| 8 | Bundesmittel der "Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen" | |
|---|---|--|

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage vom 18.11.2015 und die einstimmige Beschlussempfehlung des Jugendhilfeausschusses in seiner Sitzung am 17.11.2015 sowie die einstimmige Beschlussempfehlung des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 07.12.2015.

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

B.-Nr.
178/15

Der Kreistag beschließt, dass die bereits ausgebauten Frühen Hilfen als Regelleistungsangebot des Jugendamtes festgeschrieben werden. Dabei sollen die Fördermittel der „Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen“ zum einen für den Einsatz von Netzwerkkoordinatoren und zum anderen für das Projekt Aufwind, ehrenamtlicher Besuchsdienst verwendet werden. Der Ausbau bestehender Netzwerke und Angebote ist dem jeweiligen Bedarf anzupassen und bedarf der Entscheidung des Jugendhilfeausschusses bzw. des Kreistages im Rahmen der Haushaltsberatungen.

Abst.-
Erg.:

Einstimmig, E. AfD.

| | | |
|---|--|--|
| 9 | Kinder- und Jugendförderplan 2014 - 2020 | |
|---|--|--|

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage vom 18.11.2015 und die einstimmige Beschlussempfehlung des Jugendhilfeausschusses in seiner Sitzung am 17.11.2015 sowie die einstimmige Beschlussempfehlung des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 07.12.2015.

B.-Nr.
179/15

Der Kreistag stimmt der Entscheidung über die Kinder- und Jugendförderplanung für den Zeitraum der Jahre 2014 bis 2020 entsprechend der vorgelegten Planung zu.

Abst.-
Erg.:

Einstimmig, E. AfD und Abg. Meise

| | | |
|----|---|--|
| 10 | 3. Änderung des Landschaftsplanes Nr. 7 „Siegburg-Troisdorf-Sankt Augustin“ | |
|----|---|--|

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage vom 19.11.2015 und die einstimmige Beschlussempfehlung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft in seiner Sitzung am 18.11.2015, die einstimmige Beschlussempfehlung des Ausschusses für Planung und Verkehr in seiner Sitzung am 26.11.2015 sowie auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 07.12.2015.

B.-Nr.
180/15

Der Kreistag beschließt die Durchführung des vereinfachten Verfahrens zur 3. Änderung des rechtskräftigen Landschaftsplanes Nr. 7 „Siegburg-Troisdorf-Sankt-Augustin“ gemäß § 29 des Gesetzes zur Sicherung des Naturhaushaltes und zur Entwicklung der Landschaft (Landschaftsgesetz NW) auf der Grundlage des vorliegenden Entwurfs.

Abst.-
Erg.:

Einstimmig.

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

| | | |
|----|----------|--|
| 11 | RSAG AöR | |
|----|----------|--|

| | | |
|------|---|--|
| 11.1 | Satzung über die Entsorgung von Abfällen (Abfallsatzung) durch den Rhein-Sieg-Kreis im Gebiet der 19 kreisangehörigen Städte und Kommunen in der ab 01.01.2016 gültigen Fassung | |
|------|---|--|

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage vom 19.11.2015 und die einstimmige Beschlussempfehlung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft in seiner Sitzung am 18.11.2015 sowie auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 07.12.2015.

B.-Nr.
181/15

Der Kreistag beschließt die Satzung über die Entsorgung von Abfällen (Abfallsatzung) durch den Rhein-Sieg-Kreis im Gebiet der 19 kreisangehörigen Städte und Kommunen in der ab 01.01.2016 gültigen Fassung und das Außerkrafttreten der Satzung über die Entsorgung von Abfällen (Abfallsatzung) vom 11.12.2014.

Abst.-
Erg.:

Einstimmig.

| | | |
|------|---|--|
| 11.2 | Satzung über die Heranziehung zu Gebühren für die Abfallentsorgung (Gebührensatzung) durch den Rhein-Sieg-Kreis in seinem Gebiet der 19 kreisangehörigen Städte und Gemeinden in der ab 01.01.2016 gültigen Fassung | |
|------|---|--|

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage vom 19.11.2015 und die einstimmige Beschlussempfehlung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft in seiner Sitzung am 18.11.2015 sowie auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 07.12.2015.

Abg. Dr. Lamberty sagte, dass die FDP-Kreistagsfraktion den Tagesordnungspunkten 11.2 und 11.3 nicht zustimmen werde, da man in den Ausschüssen bereits darauf hingewiesen habe, dass es einen Spielraum für eine Gebührensenkung gebe. Angesichts der Tatsache, dass in vielen Städten und Gemeinden Steuern und Abgaben massiv erhöht werden würden, wäre es zudem eine positive Geste des Kreises gewesen, an dieser Stelle für eine Entlastung zu sorgen. Im Übrigen habe die Stadt Bonn mitgeteilt, dass man zum wiederholten Male die Abfallgebühren senke, was im Rhein-Sieg-Kreis ebenfalls möglich sei.

Sodann stellte der Landrat die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

B.-Nr.
182/15

Der Kreistag beschließt die Satzung über die Heranziehung zu Gebühren für die Abfallentsorgung (Gebührensatzung) durch den Rhein-Sieg-Kreis in der ab 01.01.2016 gültigen Fassung und das Außerkrafttreten der Satzung über die Heranziehung zu Gebühren für die Abfallentsorgung (Gebührensatzung) vom 11.12.2014.

Abst.-
Erg.:

MB./ FDP.

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

| | | |
|------|--|--|
| 11.3 | Gebührenbedarfsberechnung für den Gebührentarif der öffentlichen Abfallentsorgung im Rhein-Sieg-Kreis 2016 | |
|------|--|--|

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage vom 19.11.2015 und die mehrheitlichen Beschlussempfehlungen des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft in seiner Sitzung am 18.11.2015 und des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 07.12.2015.

B.-Nr. **Der Kreistag stimmt der Gebührenbedarfsberechnung für den Gebührentarif der öffentlichen Abfallentsorgung im Rhein-Sieg-Kreis für das Jahr 2016 zu.**
183/15

Abst.-
Erg.: **MB./ FDP**

| | | |
|----|--|--|
| 12 | Verwendung des Restbestands der Schadenersatzzahlung der Rhein-Sieg Abfallwirtschaftsgesellschaft (RSAG) aus dem Jahr 2009 | |
|----|--|--|

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage vom 20.11.2015 und die einstimmigen Beschlussempfehlungen des Finanzausschusses in seiner Sitzung am 19.11.2015 sowie des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 07.12.2015.

B.-Nr. **Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:**
184/15

Die noch verbliebenen rund sieben Millionen Euro aus der Schadenersatzzahlung von Herrn Trienekens (sog. Trienekens-Millionen) bleiben bis auf Weiteres unangetastet, um bei Bedarf zur Sicherung der Gebührenstabilität verfügbar zu sein. Wenn die Gebührenstabilität dauerhaft gesichert erscheint, behält der Kreistag sich vor, die Gelder ausschließlich zugunsten der Gebührenzahler zu verwenden, z.B. auch für nachhaltige Investitionen der RSAG zur Sicherung der Gebührenstabilität.

Abst.-
Erg.: **Einstimmig.**

| | | |
|----|--|--|
| 13 | Bestellung und Abberufung des Leiters/der Leiterin des Prüfungsamtes | |
|----|--|--|

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage vom 27.10.2015.

Auf Nachfrage des Abg. Dr. Fleck hinsichtlich einer möglichen Vorstellung der KVD`in Böker in der heutigen Sitzung, sagte der Landrat, dass man durch die Absetzung des Tagesordnungspunktes 4 „Bestellung und Abberufung des Leiters/der Leiterin des Prüfungsamtes“ in der letzten Sitzung des Kreistages auch zeitlich die Möglichkeit bekommen habe, KVD`in Böker kennenzulernen; sei es durch eine Terminabsprache über das Kreistagsbüro oder über KVD`in Böker selbst. Diese Verfahrensweise sei in der letzten Kreistagssitzung als weitaus produktiver und weniger zeitaufwendig eingestuft worden.

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

Aus diesem Grund sei eine weitere Vorstellung in der heutigen Sitzung nicht vorgesehen.

Abg. Dr. Fleck zeigt sich daraufhin einverstanden.

B.-Nr.
185/15

Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:

- 1. Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Herbert Dellbrügge geht in den Ruhestand. Er wird deshalb mit Ablauf des 09.12.2015 als Leiter des Prüfungsamtes abberufen.**

Abst.-
Erg.:

Einstimmig.

B.-Nr.
186/15

- 2. Kreisverwaltungsdirektorin Brigitte Böker wird mit Wirkung vom 10.12.2015 zur Leiterin des Prüfungsamtes bestellt.**

Abst.-
Erg.:

Einstimmig.

| | | |
|----|----------------------|--|
| 14 | Jahresabschluss 2014 | |
|----|----------------------|--|

Der Landrat wies darauf hin, dass unter Tagesordnungspunkt 14.1 u.a. auch seine Entlastung anstehe. Deshalb übergab er die Sitzungsleitung zu TOP 14.1 an seine 1. Stellvertreterin Abg. Notburga Kunert.

| | | |
|------|---|--|
| 14.1 | Feststellung des Jahresabschlusses des Rhein-Sieg-Kreises für das Haushaltsjahr 2014 und Entlastung des Landrates | |
|------|---|--|

Die 1. Stellvertretende Landrätin Kunert verwies auf die Beschlussvorlage im Zuge der Einladung vom 26.11.2015 sowie die einstimmige Beschlussempfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses in seiner Sitzung am 10.11.2015.

Sie wies ausdrücklich darauf hin, dass die in der Beschlussvorlage dargestellten Beschlüsse getrennt zu fassen seien. Da keine weiteren Fragen zum Jahresabschluss 2014 vorlagen, stellte sie die Beschlussvorlage zu Abstimmung.

B.-Nr.
187/15

- 1. Der Kreistag stellt nach § 96 Abs. 1 GO den geprüften Jahresabschluss des Rhein-Sieg-Kreises für das Haushaltsjahr 2014 mit der Bilanzsumme zum 31.12.2014 von 669.076.040,24 € und einem Jahresüberschuss von 3.158.461,22 € fest.**

Abst.-
Erg.:

Einstimmig, E. AfD

B.-Nr.
188/15

- 2. Die Kreistagsmitglieder erteilen nach § 96 Abs. 1 GO dem Landrat für den Jahresabschluss des Rhein-Sieg-Kreises für das Haushaltsjahr 2014 vorbehaltlose Entlastung.**

Abst.-
Erg.:

Einstimmig, E. AfD, Abg. Dr. Fleck, Abg. Meise

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

Nachfolgend übernahm der Landrat die Leitung der Kreistagssitzung und dankte der 1. Stellvertretenden Landrätin Kunert.

| | | |
|------|--|--|
| 14.2 | Verwendung des für das Haushaltsjahr 2014 ausgewiesenen Jahresüberschusses | |
|------|--|--|

Der Landrat verwies auf die einstimmigen Beschlussempfehlungen des Finanzausschusses in seiner Sitzung am 19.11.2015 und des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 07.12.2015.

B.-Nr. **Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:**
189/15

Der in der Ergebnisrechnung des Rhein-Sieg-Kreises für das Haushaltsjahr 2014 entstandene Jahresüberschuss in Höhe von 3.158.461,22 € wird der Ausgleichsrücklage zugeführt.

Abst.-
Erg.: **Einstimmig.**

| | | |
|----|--|--|
| 15 | Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung der Jahre 2017 - 2019 | |
|----|--|--|

Der Landrat wies auf die Mitteilung über die Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung der Jahre 2017 – 2019 vom 11.11.2015 hin. Der Kreistag nahm die Mitteilung zur Kenntnis.

| | | |
|----|--|--|
| 16 | Beteiligung der Flughafen Köln/Bonn GmbH (FKB) an der AHS Aviation Handling Services GmbH (AHS GmbH) und deren Tochtergesellschaft AHS Köln Aviation Handling Services GmbH (AHS CGN GmbH) | |
|----|--|--|

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Finanzausschusses in seiner Sitzung am 19.11.2015 und die mehrheitliche Beschlussempfehlung des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 07.12.2015.

B.-Nr. **Der Kreistag stimmt der Beteiligung der Flughafen Köln/Bonn GmbH (FKB) mit**
190/15 **10 % an der AHS Aviation Handling Services GmbH (AHS GmbH) und mit 49 %**
an deren Tochtergesellschaft AHS Köln Aviation Handling Services GmbH
(AHS CGN GmbH) zu.

Abst.-
Erg.: **MB./. AfD, LINKE, FuW/Piraten**

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

| | | |
|----|--|--|
| 17 | Entgelt-Ordnung für die "Parkgarage Kreishaus" | |
|----|--|--|

Der Landrat verwies auf die einstimmigen Beschlussempfehlungen des Finanzausschusses in seiner Sitzung am 19.11.2015 und des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 07.12.2015.

B.-Nr. **Der Kreistag stimmt der als Anlage 2 der Einladung beigefügten Entgelt-**
191/15 **Ordnung für die „Parkgarage Kreishaus“ zu.**

Abst.-
Erg.: **Einstimmig, 1 E. CDU.**

| | | |
|----|---|--|
| 18 | Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Verbundschule Bornheim | |
|----|---|--|

Der Landrat verwies auf die einstimmigen Beschlussempfehlungen des Finanzausschusses in seiner Sitzung am 19.11.2015, des Ausschusses für Schule und Bildungskoordination in seiner Sitzung am 23.11.2015 sowie des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 07.12.2015.

- B.-Nr.**
192/15
1. **Der Kreistag stimmt dem Abschluss der Neufassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Kostenbeteiligung des Rhein-Sieg-Kreises an der Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit dem sonderpädagogischen Förderbedarf Sprache der Verbundschule in Bornheim-Uedorf zu.**
 2. **Die Verwaltung wird beauftragt, die gemäß Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG) erforderliche Genehmigung der Kommunalaufsicht zu beantragen.**

Abst.-
Erg.: **Einstimmig.**

| | | |
|----|---|--|
| 19 | Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE und der Gruppe im Kreistag FUW/Piraten vom 17.11.2015: Gesundheitskarte für Flüchtlinge möglich machen | |
|----|---|--|

- von der Tagesordnung abgesetzt – vgl. „Allgemeine und Geschäftsordnungsangelegenheiten“ -

| | | |
|----|--|--|
| 20 | Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE und der Gruppe im Kreistag FUW/Piraten vom 20.11.2015: Festlegung von Wertgrenzen für über-/ und außerplanmäßige Ausgaben sowie für die Pflicht zum Erlass einer Nachtragssatzung | |
|----|--|--|

Der Landrat verwies auf den Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE und der Gruppe im Kreistag FUW/Piraten vom 20.11.2015 und schlug vor, diesen zur weiteren Beratung zunächst in den Finanzausschuss zu verweisen.

| | | |
|-----|---------------------|-----------------------|
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |
|-----|---------------------|-----------------------|

Abg. Streng zeigte sich mit dem Vorschlag des Landrates einverstanden und fragte, warum der hinsichtlich einer Verwendung der Aufsichtsratsgelder des Landrates a.D. Kühn für soziale Zwecke gestellte Antrag der Gruppe FuW/BfM in der vergangenen Wahlperiode mit dem Hinweis auf die Rechtslage nicht möglich gewesen sei, zumal man nun erfahren habe, dass in der letzten Kreisausschusssitzung mitgeteilt wurde, dass die jetzige Rechtslage eine Verwendung der Gelder zulasse. Es stelle sich nun die Frage, wie sich die Rechtslage in dieser Angelegenheit geändert habe.

Abg. Otter ergänzte, dass der damalige Antrag der Gruppe FuW/BfM mit der Begründung abgelehnt worden sei, dass es keine Zweckbindung geben dürfe.

Abg. Dr. Bieber erklärte, da Landrat a.D. Kühn seinen Vorbehalt bezüglich der RWE-Aufsichtsratsgelder aufrechterhalten habe, sei im Haushalt eine Rückstellung in gesamter Höhe gebildet worden. Erst, wenn auf den Vorbehalt seitens Herrn Kühn verzichtet werde, stehe diese Position als außerordentlicher Ertrag dem Haushalt zur Verfügung, über den verfügt werden kann. Von daher seien die bisherigen Aussagen richtig gewesen.

B.-Nr.
193/15

Der Kreistag verweist den Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE und der Gruppe im Kreistag FUW/Piraten vom 20.11.2015 zur weiteren Beratung in den Finanzausschuss.

Abst.-
Erg.:

Einstimmig.

| | | |
|----|---------------------------|--|
| 21 | Mitteilungen und Anfragen | |
|----|---------------------------|--|

Der Landrat merkte an, dass die Anfrage des Abg. Dr. Fleck vom 15.09.2015 zur Thematik Flüchtlingssituation im Rhein-Sieg-Kreis und die Schaffung von Unterbringungsmöglichkeiten für die Flüchtlinge durch die Verwaltung mit Schreiben vom 24.09.2015 beantwortet worden sei.

Hinsichtlich der Anfrage zum Museumsdorf Altwindeck, Siegtalsteig und Siegtal-Radweg sei diese mit Schreiben vom 20.11.2015 beantwortet worden. Beide Antworten seien der Einladung zur Kreistagssitzung beigefügt.

Bezüglich der Thematik Breitbandausbau bedankte der Landrat sich bei den Mitgliedern des Kreistages über die Bereitstellung der finanziellen Mittel, die den Kreis in die Lage versetzt hätten, die Markterkundungsstudie für den Breitbandausbau in Auftrag zu geben. Diese Arbeiten seien mit einer Ergebnisvorstellung, die auch in den entsprechenden Fachausschüssen vorgesehen sei, abgeschlossen worden.

Ein erster sogenannter „Call“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur mit einem Fördervolumen von 300 Millionen Euro laufe bis Ende Januar 2016; ein zweiter „Call“ (Fördervolumen 500 Millionen Euro) werde für März/April 2016 erwartet. Demnach bereite die Verwaltung einen Förderantrag vor, der am 14.12.2015 persönlich durch ihn bei der Förderkonferenz in Berlin eingereicht werde.

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

Weiter bemerkte der Landrat, dass der Rhein-Sieg-Kreis sich einen zeitlichen Vorsprung von fast einem Jahr gegenüber anderen Kreisen erarbeitet habe, was den Rhein-Sieg-Kreis in die Lage versetze, bereits zum jetzigen Zeitpunkt entsprechende Förderanträge zu stellen.

Chancen auf eine Förderung hätten jedoch nach dem Scoring-Modell (Bewertungsmatrix) des Bundesministeriums vorrangig große Flächenkreise mit einer geringen Bevölkerungszahl. Hierzu gehöre der Rhein-Sieg-Kreis zwar nicht, jedoch sei man beim zweiten Förderaufruf des Ministeriums zuversichtlich, eine Förderzusage zu erhalten.

Über den weiteren Fortgang werde die Verwaltung die Gremien informieren.

Weitere Mitteilungen und Anfragen lagen nicht vor. Folglich schloss der Landrat den öffentlichen Teil der Sitzung.

Ende des öffentlichen Teils

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| 8. Sitzung des Kreistages am 09.12.2015 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

Nichtöffentlicher Teil

| | | |
|----|---------------------------|--|
| 22 | Mitteilungen und Anfragen | |
|----|---------------------------|--|

Hierzu lagen keine Wortmeldungen vor. Sodann schloss der Landrat die Sitzung und wünschte allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit.

Sebastian Schuster
Vorsitzender

Dirk Kassel
Schriftführer